#wirfürhier

SPÖ
KÄRNTEN

GEMEINDE POST

SPÖ BERG IM DRAUTAL



Frohe Weihnachten wünscht das Team der SPÖ Berg im Drautal

Österreichische Post AG / RM Wahlen 26A045353 E / Nr. 26 / 9020 Klagenfurt

POSTWURFSENDUNG
im Sinne des Parteiengesetzes
RM 26A045353 E
GRW 2027

AUS DER GEMEINDE



BERG – lebenswert & lebensmöglich

Seit vielen Jahren, wenn nicht Jahrzehnten, setzen wir uns dafür ein, unsere schöne Gemeinde lebenswert zu gestalten. Daran werden wir weiterarbeiten. Für viele Menschen stellt sich aber zunehmend die Frage, ob sie es sich auch leisten können, hier zu wohnen, ob sie ausreichend Unterstützung finden und ihren Alltag bewältigen können. Eine Landgemeinde kann nicht alles bieten, was eine Stadt ausmacht. Umso wichtiger ist es, die Voraussetzungen für ein gutes Leben in Berg zu sichern.

Wir leben gerne hier. Vieles spricht dafür, Berg als Lebensmittelpunkt zu wählen: die herrliche Natur, die intakte Infrastruktur, engagierte Vereine, das gepflegte Ortsbild und vor allem der Zusammenhalt in unserer Dorfgemeinschaft. Als Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter bemühen wir uns laufend darum, diese Stärken zu erhalten. Das gilt auch für die anderen Parteien im Gemeinderat. Doch die Herausforderungen werden größer.

In der ablaufenden Gemeinderatsperiode standen vor allem die Verbesserung und Erneuerung der Infrastruktur im Mittelpunkt. Trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen konnte einiges erreicht werden. Dafür möchten wir auch Bürgermeister Wolfgang Krenn ausdrücklich danken – für seinen Einsatz, die gute Information und seine Bereitschaft zum Konsens. Einigkeit in der Gemeinde ist eine wichtige Grundlage, um finanzielle Unterstützung des Landes zu erhalten.



IMPRESSUM: HERAUSGEBER, MEDIENINHABER und für den Inhalt verantwortlich: SPÖ Berg im Drautal. GV Mag. Peter Haßler, Berg 113, 9771 Berg im Drautal. ERSCHEINUNGSORT: 9771 Berg im Drautal. DRUCK: Eigenproduktion/Klagenfurt

Investitionen in Kinderbetreuungseinrichtungen, Feuerwehrhaus und Bergrettung, Bauhof und Fuhrpark sowie die Sanierung gemeindeeigener Gebäude sichern wichtige Teile unserer Infrastruktur für die kommenden Jahre. Mit der Errichtung von Photovoltaikanlagen wurde ein erster Schritt in Richtung Energieautarkie gesetzt. Das Pilotprojekt Postbus-Shuttle erleichtert den Zugang zum öffentlichen Verkehr und verbindet uns stärker mit den Nachbargemeinden. Gemeinsam mit dem Land konnten wir außerdem den Fußballverein bei der Sanierung seines Vereinshauses unterstützen.

Auf diesen Erfolgen wollen wir aufbauen. Gleichzeitig wollen wir uns verstärkt jenen Herausforderungen widmen, die es Menschen zunehmend schwer machen, am Land zu bleiben. Für die nächste Gemeinderatsperiode haben wir deshalb fünf wesentliche Bereiche definiert:

Wohnen ist und bleibt ein zentrales Thema. Jeder Mensch sollte es sich leisten können, bei uns in Würde zu wohnen. Familienstrukturen und Wohnbedürfnisse verändern sich. Deshalb braucht es unterschiedliche Angebote: Startwohnungen für junge Menschen, leistbaren Wohnraum für Menschen in schwierigen Lebenssituationen und betreutes Wohnen für ältere Menschen.

Pflege und Gesundheit brauchen verlässliche Angebote vor Ort und in der Region. Fehlende Versorgung darf kein Grund sein, unsere Gemeinde verlassen zu müssen. Die



Unterstützung pflegender Angehöriger und die Abstimmung der Pflegedienste werden immer wichtiger. Ältere Menschen sollen möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung bleiben und sicher und in Würde alt werden können.

Vereine und Ehrenamt tragen unsere Gemeinschaft. Kultur- und Sportvereine verbinden die Generationen und bieten unseren Kindern sinnvolle Freizeitangebote sowie Raum, ihre Fähigkeiten zu entwickeln. Vereine und ehrenamtlich Engagierte im sozialen Bereich leisten wertvolle Beiträge zu Betreuung und Unterstützung. Gemeinsam mit ihnen wollen wir prüfen, wie wir sowohl ihre Infrastruktur als auch den laufenden Betrieb noch besser unterstützen können. Wer sich für andere einsetzt, verdient verlässlichen Rückhalt.

Gäste aus nah und fern bereichern unseren Ort – ob sie einen Tagesausflug machen, ihren Urlaub hier verbringen oder Berg als neuen Lebensmittelpunkt wählen. Wir wollen attraktiv bleiben und gemeinsam neue Angebote entwickeln. Die Zusammenarbeit mit unseren Tourismusbetrieben und Gastwirten ist dabei ebenso wichtig wie die Einbindung unserer Vereine, die mit ihren Anlagen und Veranstaltungen viel zur Attraktivität unserer Gemeinde beitragen.

Mobilität bleibt eine zentrale Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben am Land. Es muss einfach und leistbar sein, von Berg nach Lienz oder Spittal zu kommen. Auch wer in seiner Mobilität eingeschränkt ist, muss am Dorfleben teilnehmen können. Gleichzeitig brauchen wir leistungsfähige Internet- und Mobilfunkverbindungen. Gute Verkehrsverbindungen und eine verlässliche digitale Infrastruktur erleichtern den Zugang zu Arbeit, Bildung und Freizeit und verbinden uns mit der Welt.



Wir können euch heute keine fertigen Lösungen präsentieren. Aber wir werden uns diesen Aufgaben mit Nachdruck widmen. Wir laden euch zur Mitarbeit ein und sind für jede Idee dankbar. Mit den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat wollen wir offen und über Parteigrenzen hinweg zusammenarbeiten. **Damit Berg lebenswert bleibt – und das Leben hier für alle möglich ist.**

Eure SPÖ Berg im Drautal

Peter & Markus



SPÖ
KÄRNTEN

FROHE WEIHNACHTEN

und ein gesundes neues Jahr 2027

wünschen **LH Daniel Fellner, GV Peter Haßler**
und das Team der **SPÖ Berg im Drautal!**